

1801 - 2

H. Sax. G
933

Dresden LB

Verzeichniß

sämtlicher

in der Churfürstl. Sächsischen Academie
der Künste

im Jahre 1801.

Öffentlich

ausgestellter Kunstwerke.



Dresden,

zum Besten der Armen.

ist. Saxon.

G.

933.

Preis: 4 Groschen.

1771

No. 1

The Honorable the Elector of Saxony
at Dresden

Dear Sir
I have the honor to acknowledge the receipt of your letter of the 10th inst. in relation to the matter mentioned therein. I am glad to hear that you are well and hope that you will continue to be so.

I am, Sir, very respectfully,
Your obedient servant,
Johann Christian Bach

Received at Dresden the 15th day of October 1771
Johann Christian Bach

Printed and sold by Johann Christian Bach
at Dresden

Price 1 Rthlr. 12 Groschen
Half bound in paper 6 Groschen

Printed by Johann Christian Bach
at Dresden

No. I.

Im ersten Zimmer.

Ein Portrait nach Lund, und zwey Land-
schaften von C. D. Friedrich.

Ein Quodlibet in Del gemahlt, vom Herrn
Kaufmann Senffert in Dresden.

Brand der Kreuzkirche zu Dresden, im Jahre
1760. Nachtstück von Oldendorp.

Zwey Feuersbrünste, und

Ein alter Kopf in Pastell, nach Bauditz co-
pirt, von Oldendorp.

Ein Familienstück unter Glas, die Gräfl. Mar-
colinische Familie, von Spitz.

Einige Brustbilder, silhouettirt von Ebendem-
selben.

Eine gestickte Landschaft, das Schloß Oberau
vorstellend, von Demoiselle Otto in Meissen.

Eine gestickte Landschaft von Demoiselle De-
miani in der Niederlausitz.

Zwey gestickte Landschaften, als: 1) Tharand
bey Dresden, und 2) die Ruinen von Lau-
terstein bey Marienberg, von Demoiselle
Joh. Elisa Mey aus Leipzig.

Ein Blumenstück in Wasserfarben, von Heinrich Proß aus Dresden.

1. Die Cascade bey Tivoli, mit Sepia getuscht, nach einer Zeichnung von Reiner-
mann, und

2. Eine Einsiedelei mit Sepia getuscht, nach
einer Invention von Bizani.

Eine Zeichnung mit Sepia getuscht, Invention.

Reisewitzens Garten nach der Natur gezeich-
net und colorirt von Rothe, ein Schüler
von Bizani.

Prospect von Oberau bey Meissen, gestickt von
Demoiselle Julia Otto in Meissen.

1. Das Portrait von Sr. Churfürstl. Durchl.
und

2. Die heilige Familie, Delgemälde von Ger-
ster.

Die Räuber von Schiller, 5ter Aufzug 6ter
Auftritt, von Hrn. Friedrich.

Kuine von Eldna, ebenfalls von Hrn. Friedrich.

Realschule zu Friedrichstadt.

Entwurf zu einem großen Vorwerk ohne Werk-
häuser.

1. Das erste Blatt enthält die Grundrisse von
allen den dazu erforderlichen Wohn- und
Wirtschafts-Gebäuden.

2. Das andere Blatt enthält die Standrisse
unter fünf verschiedenen Ansichten, v. Vähr.

1. Eine Tafel mit verschiedenen Hand- und mathematischen Zeichnungen, aus dem Erziehungsinstitut zu Friedrichstadt.
2. Eine dergleichen aus der Friedrichstädter Realschule.
3. Ingleichen eine aus dem damit verbundenen Schullehrer-Seminario, und
4. Eine dergleichen aus dem Schulinstitut auf dem neuen Anbau.

No. II.

Im zweyten Zimmer.

1. Ein Gegenstand aus der Englischen Geschichte, getuscht und illuminirt.
 2. Ein paar Miniaturgemälde, und
 3. Etliche Zeichnungen in Silberstift, von F. A. Kühne gefertigt.
- Zwey Kinder nach der Natur, in Del gemahlt, von Lorenzo Casanova.
- Eine Zeichnung mit Kreide nach Correggio, der heil. Johannes, executirt von Aaron Seligmann.
- Ein Fruchtstück nach Mignon, in Del gemahlt, von Joh. Friedr. Lommatsch.

1. Eine Zeichnung mit Sepia getuschelt, Erfindung.

2. Reifewitzens Garten nach der Natur gezeichnet, und colorirt von Rothe.

La Bestale Zuccia, Delgemählde von Louis Moons aus Antwerpen.

Ein Portrait und

Ein Brustbild in Lebensgröße, von C. Köbler aus Görlitz.

1. Die zwey Söhne des Mahler Rubens, nach dem Originalgemählde.

2. Der Zinnsgroschen nach Titian, und

3. Ein Engelkopf nach Raphael, en Miniature von Philippe Aubray.

Ein Kopf mit Sepia getuschelt, nach der Rosalba Carrivia, von C. G. T. Faber.

Ein Kopf mit schwarzer Kreide gezeichnet, nach Casanova, von Demoiselle Manschen.

Magdalena nach Correggio, en Miniature, von Gustav Heinrich Käke.

Zwey Portraits, ganze Figuren in Lebensgröße, von Johann Willek.

1. Eine Madonna nach Palma dem ältern.

2. Die heilige Cecilia, nach Carlo Dolce.

3. Der heil. Johannes, nach Albano.

4. Zwey weibliche Köpfe nach Rubens, und

5. Ein weibliches Portrait nach der Natur gemahlt, von Dornslack.

Eine bunte Zeichnung, einen Kinderkopf vorstellend, von Heinv. Adolph Kindler.

Amor und Psyche, eine Zeichnung nach Bartolozzi, von Nürnberger.

Laocoon nach der Antique und zwey Acte nach der Natur gezeichnet, von Hackner jun.

Eine colorirte Landschaft nach der Natur, den Zackenfall im Schlesischen Gebürge vorstellend, von Hammer.

Eine Landschaft, braun getuscht, von C. A. Hänel.

Zwey Zeichnungen nach Robell mit der Feder schraffirt.

1. Eine Bachantin nach Gyps gezeichnet.

2. Die Gegend bey Harlem, getuscht nach Kuisdael, und

3. Die Gegend von Tharand nach der Natur, mit Sepia getuscht von Johne.

1. Ein Mädchen in einem weißen Kleide, nach Terbourg, und

2. Ein Trompeter nach ebendemselben, von Lindnern aus Dresden.

Die Jagd des Meleager, eine colorirte Zeichnung, nach Bollet von Sperhack.

1. Einige getuschte Ornamente von Zimmer.

1. Ganymedes nach der Antique, und

2. Zwey Acte nach der Natur, mit schwarz und weißer Kreide gezeichnet von Ketsch.

1. Eine Madonna mit dem Christuskinde, nach Julius Cäsar Proccacini gezeichnet.
 2. Zwen Acte nach der Natur gezeichnet, und
 3. Zwen Portraits, der Churfürstl. Silberdiener König, u. der Quartiermeister Braunsdorf von der Garde du Corps, beyde nach der Natur gezeichnet von Joseph Quaißer.
- Zwen Zeichnungen nach Kobell, mit der Feder schraffirt von Hülse.
1. Ein nach englisch und italienischer Manier in eine Mahleren verwandeltes Blatt von der nackenden Wahrheit, und
 2. Ein auf Zeichnungsart gefertigtes, mit drey Platten gedrucktes Blatt. Das Kind Jesu unter den Schriftgelehrten — nach einer Originalzeichnung von Rembrant, aus dem Cabinet Sr. des Herzog Alberts von Sachsen-Teschen K. H., von Holzmann.
1. Eine Landschaft mit Sepia getuscht, das Dorf Liebethal vorstellend, nach der Natur.
 2. Das Schloß Hohenstein bey Stolpen, nach der Natur und auf die nehmliche Art gearbeitet von Joh. Gottl. Henschke.
- Vier Stück kleine Modells, bestehend: 1) in einer Hebemaschine zum Ausrotten der Stöcke in den Waldungen, mit welcher vermöge der Kraft der Schraube ohne Ende der stärkste Stock von einem Menschen von 12 — 15 Jahren ausgehoben werden kann.

2. Einer Getraidefegemaschine, oder sogenannten Wurfmaschine.
3. Einer Drehmandel, oder Rolle mit zwey Zugstangen, und
4. Einer Kochmaschine mit drey Röhren, nebst Kochheerd, von Friedr. Wilh. Peters.

Schüler des Unterlehrer Lindner.

1. Ein Mädchen mit einer Katze, nach Schönau mit schwarzer Kreide gezeichnet, und 2) ein Amor nach Schönau, ebenfalls in Kreide von Züchziger jun.
1. Ein Portrait en Miniature nach der Natur, desgl. 2) ein Mädchen, welches sich auf den Arm stützt, nach Schönau von Weser.
1. Maria, die ihre Freundin Elisabeth besucht, nach Carlo Maratti mit Sepia getuschelt, und 2) ein schlafender Satyr mit Kreide gezeichnet, von Walther.
- Ein junger Farn nach Gyps mit Kreide, gezeichnet von Bärtsch.
- Die Ringer nach Mengs, mit Kreide gezeichnet von Druse.
- Ein Kopf nach einer Antiquie von Kunath.

Schüler von Zingg, Mitglied
der Academie.

Vier große Zeichnungen nach der Natur in Sepia, als: 1) der Tollenstein gegen Mor-

gen in Böhmen, 2) derselbe gegen Abend, 3) das Kloster und Dorf Hayndorf, 4) Ruine und Begräbnisplatz auf dem Berge Dybin, 5) Gnanststein, ein Kupferstich nach eigener Zeichnung. Sämlich von Carl August Richter.

Zwey Zeichnungen nach der Natur in Sepia, als: 1) Kripstein bey Waldheim, 2) Tollenstein in Böhmen, und 3) ein Kupferstich nach Dietrich, von Carl Täuber.

Zwey Zeichnungen in Sepia, nach Adrian Zingg, als: 1) Schloß und Gegend Scharfstein im Gebürge, und 2) der Geyersberg nebst den Böhmischen Gebürgen, desgl. 3) ein Kupferstich, von Traugott Immanuel Richter.

Zwey Zeichnungen, theils nach Dietrich, theils nach der Natur, als: 1) ein großer Wasserfall und Felsen, und 2) eine waldigte Gegend, von Franz Täuber.

Zwey Zeichnungen, nach Dietrich, und nach Carl August Richter, als: 1) eine italiensche Landschaft, und 2) eine Partie im großen Garten, in der Entfernung einen Theil der Stadt Dresden, von J. M. Richter.

Zwey Zeichnungen in Sepia, nach Dietrich, aber mit Veränderungen, als: 1) eine Italiensche Landschaft mit Ruinen, 2) eine

desgl. mit Gebürgen und Wasser, von J. C. Müller.

Zwey radirte Blätter, nach Ruissdael, Schüler von Weith.

Ein Frauenzimmerkopf en Pastell, die Vergänglichkeith vorstellend, von Joseph Meyer.

Zwey Köpfe in schwarzer Kreide, v. Ludewig Klaf, Schüler v. dem Professor Schubert.

Ein Bauermädchen in Del gemahlt, nach Hustin von B. Börner.

Schüler des Professors Schönau.

1. Die Mahleren in tiefer Betrachtung, nach Carlo Maratti.

2. Ein Engel nach Raphael, 3) einer dergl. nach Raphael, und 4) ein Miniaturegemählde, von Kuchelbecker.

1. Eine Zeichnung Amor und Psyche, und 2) die Gruppe Laocoon's Grau in Grau gemahlt, von Mäntig.

1. Ariadne von Theseus verlassen, nach Angelica Kaufmann, 2) Amor und Anteros im Streit nach Correggio, 3) ein junger Johannes nach Albano, 4) die Schönheit, 5) die Philosophie im Streit über den Vorzug, nach Brändel, 6) eine heil. Familie nach Correggio, 7) ein Miniaturgemählde, 8) zwey fliegende Genies nach Pompeo Batoni,

und 9) ein Act nach der Natur, von Baumann.

- I. Madonna, welche das schlafende Jesus Kind mit Entzücken anbetet, nach Guido Reni, 2) die sogenannte Madonna della Seggiola nach Raphael, 3) ein großer Kopf nach eben demselben, den Johannes vorstellend, 4) die Prophetin Hanna, in fortwährendem Gebeth, nach Dietrich, und 5) drey Acte nach der Natur, v. Olbrich.

Silencium, od. die Einweihung etc. nach Schönau, von Sippmann.

- I. Die drey unglücklichen Kinder der Familie Stuarts, eine Copie nach van Dyck, u. 2) ein Musicus, Hr. Brigtslawen, auf seinem Instrument spielend, Portrait nach der Natur, von Hahn.

Ein Frauenzimmer spielt auf dem Flügel, v. Friedheim.

- I. Die Verklärung Christi auf dem Berge Tabor, während Christus verkläret wird, bringet das Volk einen Besessenen zu den Aposteln, und verlangt ihn zu heilen, diese aber bekennen, daß ihnen der Geist der Wunder noch nicht mitgetheilt sey, und allein in Christo bestehe, nach Raphael Urbino, und 2) ein Portrait nach der Natur in ganzer Figur, desgl. 3) ein Act.

- I. Zwey Kinder mit dem A. B. C. Buche nach

Vogel, 2) ein Kopf nach van Dyck, 3)
 ein Frauenzimmerkopf, nach Gröber, 4)
 ein jugendlicher Mannskopf nach ebendem-
 selben, 5) ein Portrait nach der Natur,
 und 6) ein Act nach der Natur, v. Fischer.

Schüler des Unterlehrer Toscani.

Ein Kopf nach Casanova in schwarzer Kreide,
 von Sommer.

Ein Kopf nach Raphael in schwarzer Kreide,
 und einige getuschte Ornamenta, v. Schmidt.

Ein getuschtes Ornament, von Palisch.

Eine Zeichnung nach einem unbekanntem Mei-
 ster, vorstellend den heil. Joseph, wie ihm
 der Engel im Schlaf erscheint, v. Walter.

Eine Zeichnung nach Torelli, das Kind Jesu
 auf dem Kreuz liegend, von Bärtsch.

Ein Kopf nach Raphael in schwarzer Kreide,
 von Beyer.

Ein Kopf ebenfalls nach Raphael in schwar-
 zer Kreide, von Bär.

Zwey Köpfe nach Casanova in schwarzer Krei-
 de, von Demuth.

Ein Act in schwarzer Kreide nach Casanova
 von Edlinger.

Eine Zeichnung nach Solimena, Christus und
 das Samaritische Weib vorstellend, von
 Otto jun.

Ein getuschtes Ornament, von Otto sen.

Den Fechter nach der Antiquie gezeichnet, und die heilige Mutter mit dem Kinde mit Sepia getuscht, nach Anton Kern, von Bögehold.

Schüler des Prof. Grassi.

- I. Den Gannymedes nach der Antiquie, und 2) zwey Acte nach der Natur mit schwarz und weißer Kreide gezeichnet, von Dietrich jun.

Schüler des Hrn. Klaf.

- I. Eine mit Sepia getuschte Landschaft nach Moucheron, 2) ein Viehstück mit Sepia nach van der Belt, 3) eine Copie nach Klaf in Del, copiert nach Dietrich, von August Ketsch sen.

- I. Eine Landschaft nach Ruissdael, 2) eine Brücke nach Dietrich, 3) eine römische Brücke nach Piranesi, mit Sepia, und 4) ein Faun nach Gyps, von Joseph Sonntag.

Zwey in Del gemahlte Gegenden, aus dem italienischen Tyrol nach der Natur, von Conjola, Schüler der Academie zu München.

- 2) Zwey Acte nach der Natur.

Acht Blumenstücke, eigene Erfindungen in Wasserfarben gemahlt, von Arnhold Mahler bey der Porcellaine-Manufactur zu Meissen.

Zeichenschule zu Meissen.

Zwey Portraits in Pastell gemahlt von Mehner, Unterlehrer an der Zeichenschule.

Schüler.

1. Ein Engelskopf, 2) einer dergleichen nach Raphael Sanzio, mit Sepia getuschelt von Jacob.

Büste des Socrates nach Gyps mit Sepia getuschelt, von Schmidt.

Eine Landschaft nach Wooley mit Sepia getuschelt, von Drache.

Ein Fruchtstück in Wasserfarbe nach J. D. de Ham, von Schubert.

Zwey Blumenstücke in Wasserfarbe, v. Kühne.

Zwey dergleichen = = von Ferber.

Drey dergl. = = = von Weber.

Drey dergl. = = = von Böttger.

Zwey dergl. = = = v. Drasdo ein

Taubstummer.

Eins dergl. = = = von Heße.

Eins dergl. = = = von Damm.

Eins dergl. = = = von Mansch.

Eins dergl. = = = von Böringer.

Eins dergl. = = = von Gröllmann.

Eins dergl. = = = von Starke.

Eins dergl. = = = von Walter.

Zwey dergl. = = = von Seelemann.

Zwey Landschaften = von Schmidt.
 Danaë getuschte Zeichnungen, von Schiebel.
 Zwey Viehstücken = von Raumann
 Zwey Federviehstücken = von Hottewitzsch.
 Ein Nachtstück = = von Kirst.
 Eine Landschaft = = von Lirsche.
 Eine dergl. = = = von Mangel.
 Ein Kopf mit Rothstein gezeichnet, von Eck-
 hardt.

Zwey kleine Zeichnungen mit Figuren, von
 Böhlich.

Zwey academische Figuren nach der Natur mit
 schwarzer und weißer Kreide gezeichnet, von
 Carl August Richter, unter die Schüler
 von gedachtem Prof. Zingg, zu bringen.

1. Eine Gruppe Kinder nach der Natur in Del, 2) ein Portrait nach der Natur in Del, und 3) ein Portrait nach der Natur mit Sepia getuschelt von Johann Faber.

Das Portrait des russischen Prinzen Saumarskoff, unter welchem die Attribute der comisch-tragisch- und lyrischen Dichtkunst befindlich, nach einem Miniaturgemälde in Kupfer gestochen von Joh. Gotth. Senffert.

1. Ein Herr in Jagdkleidung sitzt, mit der Flinte in der Hand, und streichelt seinen neben ihm sitzenden Hühnerhund; ihm zur Seite liegt ein todtgeschossener Rehbock u. zwey Schneepfen, 2) ein todtes Reh und Fuchs, nebst einigem Federwildpret liegen im Vordergrunde, dahinter steht ein Jäger, der seinem Hunde ein Stückchen Brod reicht; vom Hrn. Lieut. von Waidorf.

Ein mit Grenadiers besetzter Posten wird von Husaren überfallen, und zurück getrieben, am Dorfe sammeln und setzen sich aber die Grenadiers und empfangen die Husaren mit dem Bajonet in der Hand, in der mittlern Entfernung siehet man mehr Militär sich zusammenziehen, und einzelne Husarenpatrouillen, von Johann Ludewig Giesel.

1. Prospect von Herrnhut, in Kupfer gestochen, und 2) ein Monument als Bignette von H. F. Laurin.

Ein Portrait nach der Natur in Del, ganze Figur, von Lindner, Unterlehrer.

1. Ein Portrait in Lebensgröße, 2) ein gewöhnliches Brustbild, 3) das Portrait des Kronprinzen von Preußen in der halben Größe, von Franz Gareis.

Eine academische Figur.

Ein Frauenzimmer, das auf der Guitarre spielt, von Charles Sallonnier.

1. Ein Frauenzimmer, welches schreibt, mit der Nähnadel von schwarzem Zwirn gearbeitet, so daß die Stickerey dem Kupferstich vollkommen gleich kömmt, ingl. 2) ein Blumenkorb in der nehmlichen Art, gestickt von Demoiselle Devi.

1. Prospect von Hohenstein bey Stolpen, und 2) Prospect von Dresden, von Joh. Friedr. Bizani jun.

Ein Korbchen mit verschiedenen Blumen, von Madame Limberg.

Eine getuschte Zeichnung, den Ganymedes vorstellend, nach Vogel.

Ein Venuskopf, von Karl Uhlemann.

Le Mage gemahlt von Dietrich, gestochen von Darnstedt.

Le Mage parmi les Pasteurs, als Pendant, gemahlt v. Dietrich u. gezeichnet v. Darnstedt.

Ein Miniaturportrait, die Demoiselle Dauthe vorstellend, von der Demoiselle Tischbein.

Eine Zeichnung nach Poussin.

Ein antiques Postament mit Base von Winckler, 1 Elle 5 Zoll hoch, 22 Zoll breit.

Ein antiquer Leuchter, von Friedrich Wilhelm Lehmann, der Rahmen ist 1 Elle 5 Zoll hoch, und 1 Elle 4 Zoll breit.

Zwey gemahlte Landschaften nach der Natur, die Prospecte von Fürstenstein in Schlesien vorstellend, von Günther.

Der Genius des Todes, in Cararischem Marmor gearbeitet von Kühn, Schüler des Hofbildhauer Pettrich.

Drey Landschaften von eigener Composition, und 2) zwey kleine Landschaften nach Wagern copirt, von Joh. Jac. Müller.

No. V.

Im fünften Zimmer.

Professor Schönau.

1. Den Abschied Hector's von Andromache, aus der Iliade, 6ter Gesang, Zeile 460. u. Hector hebt das Knäblein seiner Astianax empor, und fleht zu Zeus und den übrigen Göttern u.
2. Eine junge Nymphe, welche schwimmen lernt, wird von ihren Gespielinnen gelehrt, und von ihrer Aufseherin bewacht, welche an der Bildsäule der Hygiea gelehnt ist, ein mit Palmenbäumen beschatteter Tempel in unzugänglich felsigter Gegend, machen die Scene angenehm.
3. Dem zweyten Bade stehet Esculapus vor. Eben steigen aus dem Bade Mädchen, die sich abtrocknen, empor, andere verweilen noch im Wasser, und schwimmen am Rande, durchbrochene Felsen und buschichte Spaziergänge laden zum Genuß der Gesundheit ein.
4. Ein junges Mädchen, welches für zwey Sehnsüchtige Karten schlägt, und ihnen aus Caffee = Satz und romantischen Charactern Wunder weißaget u.

5. Zwen Verliebte brennen Schiffchen, und jedes ist des Ausgangs erwartend ungeduldig, ein junges Mädchen, von jeder Liebes-Quaal unbefangen, wünscht auch ihr Wachsstöckchen anzuzünden, um mit Erwachsenen ihre Empfindungen zu organisiren.

Professor Graff.

1. Das Portrait des Hrn. Ministers Gr. v. Zinzendorf, Kniestück, 2) des Consistorialrath Spalding in Berlin, Brustbild, 3) des Professor Deser, Brustbild, und 4) zwen stehende Mädchen, ganze Figuren.

Professor Grassi.

1. Die schnellfüßige Iris, welche sich in einen Regenbogen verwandelt, 2) das Portrait des Fürsten Rohan, und 3) eine allegorische Scizze über den Wechsel des Jahrhunderts, und die kriegerischen Zeit-Umstände Europens.

Professor Tischbein in Leipzig.

1. Eine Composition von fünf Figuren, desgl. 2) ein Kniestück-Portrait, die ältere Demoiselle Plazmann.

Professor Klengel.

Eine große Landschaft mit Ruinen, in welcher

ein heittrer Vormittag vorgestellet ist, und die Staffage das Gleichniß vom verlohrenen Schaaf vorstellt.

Mitglieder der Academie.

Die vier Jahreszeiten in Del gemahlt, von Pochmann.

Eine angenehme Gegend, im Vorgrunde unter Bäumen bekränzen arcadische Schäferinnen den Pan mit Blumen, von Klaf.

Eine Gruppe Kinder, ein Gemählde in Del, von Vogel.

Auf einem Tische, Fruchtkorb, Früchte und Blumen in Del, von Demoiselle Friedrich.

In der Kupferstecherkunst.

Mitglieder der Academie.

Zwey Zeichnungen in Rothstein, 1) eine nach Guido Reni, die andere nach Tiziano Vecellio da Cadore, von dem Prof. Canale.

Vier große Zeichnungen, nach der Natur in Sepia, als:

1. Gegend und Bestung Hohentwiel, 2) Zug nebst dem See in der Schweiz, 3) eine Gegend von Carlsbaad, und 4) eine Gegend von Rudelsburg, mit den Ruinen, von Zingg.

Ein Blatt Bignetten und Köpfe nach Kambergischen und eigenen Zeichnungen, von Stölzel.

Ein Portrait, von Bause.

Mehrere kleine Kupfer in einem Rahmen, von Genfer.

Ein Buste-Portrait, von der Dufour Baillard.

A n m e r k u n g.

Die Hrn. Interessenten und resp. Künstler werden bey der jedesmahligen jährlichen Gemählde-Ausstellung, das Verzeichniß ihrer Kunstproducte, vierzehnen Tage vor dem 5ten März einzureichen, um es so fort in Zeiten zum Druck befördern zu können, zugleich hiermit ersuchet.

1780
1781
1782
1783
1784
1785
1786
1787
1788
1789
1790

1791
1792
1793
1794
1795
1796
1797
1798
1799
1800

1801
1802
1803
1804
1805
1806
1807
1808
1809
1810

1811
1812
1813
1814
1815
1816
1817
1818
1819
1820

1821
1822
1823
1824
1825
1826
1827
1828
1829
1830

1831
1832
1833
1834
1835
1836
1837
1838
1839
1840

1841
1842
1843
1844
1845
1846
1847
1848
1849
1850

1851
1852
1853
1854
1855
1856
1857
1858
1859
1860

1861
1862
1863
1864
1865
1866
1867
1868
1869
1870

1871
1872
1873
1874
1875
1876
1877
1878
1879
1880

1881
1882
1883
1884
1885
1886
1887
1888
1889
1890

1891
1892
1893
1894
1895
1896
1897
1898
1899
1900

No. III.

Im dritten Zimmer.

Ein Portrait nach der Natur in Pastell, von
Cassé aus Leipzig.

1. 2 Figuren, und 2) ein Portrait v. Köppler.

In Wasserfarben: ein Gewitter bey Nacht,
gemahlt von Joh. Christ. Voigt, Ober-
Canonier in Torgau.

Pudicitia von Carrarischem Marmor, von An-
ton Demmler.

Eine Landschaft bunt getuscht.

Ein Körbchen mit Weintrauben und ein Ge-
fäß mit Blumen, von Demoiselle Böhsei.
Lucretia in Kupfer gestochen, nach Guido Re-
ni, von J. F. Ischoch.

Eine Academie in Thon, von Ulrich.

Ein Kopf Neptunus vorstellend, gezeichnet v.
Moriz Ludewig Wenzel.

Eine Magdalena, gestochen nach Spranger,
von J. G. Frenzel, Schüler v. Darnstedt.

Zwey große Landschaften in Del von eigener
Erfindung.

Zwey dergl. kleinere, vom Mondenlicht beleuch-
tet, wovon die eine Reifewitzens Garten
in Plauen vorstellt, ingl.

Eine Copie nach Ruysdael, von Demoiselle
Marianna Freystein.

Ein Landhaus in Perspective, von Anton Königsdorfer.

Schüler von Schulze, Mitglied der
Academie.

Ein Pavillon, erfunden und gezeichnet von
dem Hrn. Baron Puteani.

1. Eine Vestale in Kupfer gestochen, nach dem
Gemählde des Prof. Schönau, und 2) Por-
trait des Mahlers C. D. Friedrich nach Lund
in Kupfer gestochen, von J. C. B. Gott-
schick.

1. C. G. Zinnert, nach einem Gemählde von
Lund, und 2) ein Kind nach Vogel, von
Joh. Traugott Beyer.

Schüler des Prof. Hölzer.

Tempel der schönen Wissenschaften und freyen
Künste mit corinthischen Säulen, nebst
Grundriß, 2 Blatt von Paßler.

Ein Landhaus mit einem runden Saal und
Kuppel mit dorischen Säulen, Grundriß
und Ansicht, 2 Blatt von Leiblin.

Vordere und hintere Ansicht eines herrschaft-
lichen Wohngebäudes auf dem Lande mit
toscanischen Säulen, und darzu gehörigem
Grundriß, 2 Blatt desgl.

Zwey Weinbergs-Gebäude im Grund- und
Aufriß, von Bornmann.

Ein Garten = Wohngebäude in gothischem Geschmack in Grundriß und Ansicht, 2 Blatt desgl.

Ein Garten = Lustgebäude mit dorischen Säulen, mit einer darauf befindlichen Kuppel, von Blasemann.

Ein adelich Landhaus zu einem Ritterguth, als Wohnhaus, wovon die anstoßenden Flügel die Nebengebäude verbinden, im Grund = und Aufriß, von Koch.

Ein Garten = Lustgebäude mit Saal und einigen Zimmern, in perspectivischer Ansicht gezeichnet, ebenfalls von Koch.

Ein herrschaftliches Landgebäude mit dorischen Säulen, im Grundriß und Ansicht, 2 Blatt von Fischer sen.

Ein großes fürstliches Garten = Wohngebäude mit über einander gestellten römisch und corinthischer Säulen = Vorlage, im Grundriß und Ansicht, 2 Blatt, von Fischer jun.

Ein fürstlich Landhaus mit römischen Säulen im Grundriß und Ansicht, 2 Blatt, von Richter.

Ein herrschaftliches Garten = Lustgebäude mit römischen Säulen, daran toscanische Säulen = Gänge die Flügel verbinden, 2 Blatt, von Carius.

Ein großes herrschaftlich Garten = Wohngebäude mit römischen Säulen, mit beyden

Hauptansichten und Grundriß, 3 Blatt, v. Standfuß.

Ein Belvedere mit toscanischen Säulen, im Grund- und Aufriß, von Weinholdt.

Ein Garten-Lusthaus in corinthischer Säulen-Ordnung, von Thieme und

Ein Mausoleum, von Schäfer.

Academie der Künste zu Leipzig.

Ein Kopf nach Guido Reni.

Eine modellirte Gruppe.

Huon und Amauda, ein Sujet aus dem Oberon, letztere sind entkräftet und muthlos in Huon's Arme, nachdem seine Hoffnung, mit der gefundenen Frucht ihren schneidenden Durst zu stillen, fehl geschlagen.

Der verwundete Abdonis, von Menzel.

Christus zu Emaus, von Wiese.

Sämmtliche Schüler der Academie zu Leipzig.

Eine theatralische Perspective in gothischem Styl, von Chr. Paul Schwarze.

Ein antikes Corinthisches Gebälke, von Joh. Friedr. Sebastian Eckardt.

Ein Fenster mit dorischen Säulen nach Palladio, von Carl Friedrich Muler.

Ansicht des Pariser Opera-Hauses, v. Christoph Friedr. Schreckenberg.

Die innere perspectivische Ansicht eines Hofes mit einem Säulengang von toscanischer Ordnung, von Böhme.

Die Ansicht eines fürstlichen Landhauses, v. Carl Rudolph Köhler.

Die Ansicht eines Gartengebäudes mit einer Kuppel, mit rundem Saal und zwey Cabinets, von Carl Theodor Senf aus Halle.

Ansicht und Grundriß eines Gewächshauses mit einer Gärtnerwohnung und eines kleinen Saals und einiger Cabinets verbunden, von Christian Friedr. Köhler.

2. Zeichnungen, von Gatter.

1. dergl. von Martini.

1. = = Netto.

1. = = Herzog.

1. = = Greiner.

1. = = Böhme.

2. = = Gläser.

1. = = Junge.

1. = = Schnorr.

2. = = Griefmann.

1. Rahmen mit Bignetten, von Geyser.

1. = = Grünler.

1. = = Böhme.

3. Blätter Landschaften, von Wagner.

2. Blätter radirt, von Thönert.

1. = = von Brückner.

13. = ohne Rahmen, von Schröter.

3. = = = = Brückner.

2. = = = = Wagner.

4. = = = = Zernisch von

Thenau.

No. IV.

Im vierten Zimmer.

Ein Portrait in ganzer Figur nach der Natur gezeichnet.

Ein Christus-Kopf nach Guido Reni, zwey Zeichnungen mit Sepia getuscht, von Nachtigall.

Ein Oelfarben Gemählde. Die: Loschewitzer Gegend und die Blasewitzer Ziegelscheune nach der Natur, v. J. F. A. Thiele.

1. Ein Gemählde in Wasserfarbe, 2) eine Parthie mit einem Lustgebäude, im kleinen lebendigen Gehölze zunächst dem Weinberge Sr. des Hrn. Gr. Marcolini Excell. gelegen, von J. F. A. Thiele.

Nebenbild, eine Eisgrube mit Eingang, und Treppe auf beyden Seiten, v. J. F. Thiele.

Ganymede auf dem Adler, von Clemens Tetzelsbach jun.

Aussicht ins Elbthal bey Dresden, vom Loschewitzer Gebürge, vom Hrn. Kammerherrn von Globig.

1. Eine Landschaft mit Vieh nach Dietrich, 2) Eine Mondenscheinlandschaft, nach van der Meer, 3) eine dergl. nach van der Meer, 4) die Verkündigung an die Hirten, nach Wouvermann, 5) ein Blatt nach Peter van

Paar, 6) eins dergl. nach Prof. Klengel.
Sämlich in Aquatinta, von Carl August
Bizani dem ältern.

1. Ein Nachtstück: Ein junges Frauenzimmer
schneidet Citronen, um Punsch zu machen,
nach der Natur, 2) Bildniß eines Mathe-
matikers, mit einem Buch in der Hand,
nach der Natur, in Del von Friedr. Wilh.
Skerl.

Ein Seestück von Backhuisen, colorirte Zeich-
nung von Chr. Gottfr. Morasch.

Drey Kinder in einer Gruppe, in Pastell nach
der Natur, desgl.

Ein Frauenzimmerportrait nach der Natur in
Del von B. Börner.

1. Ein männliches Portrait in Del, nach Prof.
Graff, 2) der Kopf der Zensi (einer Röme-
rin) nach Rosenthaler von Guido. Keni in
Pastell, 3) das Portrait des Königs von
England Jacobs des 2ten als Kind, nach
van Dyck, in Pastell, 4) zwey alte Köpfe
in Del, und 5) ein Kopf in Pastell. Säm-
lich von Demoiselle Johanna Rabenstein.

1. Das Portrait eines kleinen Mädchens, nach
Bogel, und 2) ein betendes Mädchen, nach
Rotari, von Fräul. Therese a. d. Winkel.

Ein Fruchtstück von Demois. Therese Richter.

Eine Landschaft in Wasserfarben von Carl Raab.

Verzeichniß

sämmtlicher

in der Churfürstl. Sächsischen Akademie
der Künste

im Jahre 1802.

öffentlich

ausgestellter Kunstwerke.



Zum Besten der Armen.

Dresden = Friedrichstadt,
druckt bey der Wittwe Gerlach und Comp.

Preis: Vier Groschen.

Saxon.

933.

5 9206.

175
1802

J. Seydewitz 1802.
No. 47.

Ites Zimmer.

- 1 Eine Landschaft in Del, eigene Composition, von Quandt.
- 2 Das Kloster Haindorf in Böhmen, ohnweit dem Bade Liebwerda, mit Wasserfarben nach der Natur, von ebend.
- 3 Die St. Annen = Capelle im Riesengebürge, mit der Aussicht nach Warmbrunn, nach der Natur, v. ebendemselben.
- 4 Drey Stück Quodlibets, von dem Kaufmann Seyfert aus Dresden.
- 5 Das Schloß zu Meissen, bunt gestickt, von Amalia Brachmann.
- 6 Der Untergang der Sonne, von ebenders.
- 7 Ein Nachtstück in Grau gestickt, v. ebenders.
- 8 Eins dergl. von ebenderselben.
- 9 Eins dergl. bunt gestickt, von ebenders.
- 10 Das Schloß zu Weisensfels, bunt gestickt, von ebenderselben.

11 Eine getuschte Landschaft, Ansicht des Spitzhauses beym weißen Rosse, von C. G. Daßdorf aus Dresden.

12 Eine Zeichnung in Sepia getuscht, eine Gegend bey Meissen, nach der Natur gezeichnet, von J. G. Henschke.

Drey Tafeln mit freyen Hand und mathematischen Zeichnungen.

13 Die erste davon aus der Friedrichstädter Realschule.

14 Die zweyte aus dem damit verbundenen Schullehrerfeminario.

15 Die dritte aus dem Schulinstitut auf dem neuen Anbau, unter Anweisung Carl F. Bähr's.

16 Ein Portrait nach der Natur, v. C. Focke.

17 Eine Gruppe von 2 Portraits nach der Natur, von ebendemf.

18 Eine Bataille nach Bouvermann, von ebendemf.

19 Ein Scharmüzel, nach demf. von ebend.

20 Die Modellirung der hiesigen Papiermühle, nach ihrer Grundlage an der Weiseritz, mit 4 Wassergerinnen, als 3 gangbare mit 3 Wasserrädern, zu Treibung der innerlichen Werke, und ein Frengerinne, nach dem verjüngten Maasstabe bearbeitet, und das

äußerlich Massiue in hölzerner Abbindung
verwandelt, von F. W. Peters.

21 Eine Ansicht von Dresden mit der Brücke,
in Kupfer gestochen u. colorirt von Peschel.

22 Zwey kleine Kinder in Pastell, von Spitz.

23 Zwey Familien auf Glas silhouettirt, und

24 Einige Stück mit Silberstift gezeichnet,
von ebendemselben.

25 Eine Landschaft mit einem hohen Berge,
worauf eine Ruine, nebst einem Wasser-
falle, von Carlo Ranucci inventirt, und in
Delfarben gemahlt. — Im Vordergrunde
erhebt sich ein hoher Baum, neben welchem
einige Figuren stehen; das Nebestück stel-
let eine angenehme Gegend vor, in welcher
eine Eremitage an einem Gebüsch ange-
bracht ist.

IItes Zimmer.

Folgende Zeichnungen sind in des Hr. Schulrath Günthers Erziehungsanstalt, unter der Aufsicht der Herren Hammer u. Fischer, zur Ausstellung verfertigt worden.

- 26 Ein Viehstück mit schwarzer Kreide, von Neubert.
- 27 Eine Figur mit schwarzer Kreide, von Müschel gezeichnet.
- 28 Eine Landschaft, Osterwitz vorstellend, in Sepia gezeichnet, von Thiergen.
- 29 Sieben Rähmen mit Blumen, gezeichnet von Pfizmann, Neubertin, Rublackin sen., Burckhardtin, Todin sen. und jun. und Guttin.
- 30 Einige Vögel, gezeichnet von Rublack jun.
- 31 Ein Blumenstrauß, gezeichnet v. Schmidt.
- 32 Eine Figur mit schwarzer Kreide gezeichnet von Damm.
- 33 Eine Landschaft in Sepia gezeichnet von Schincke.
- 34 Einige Modelle von Tischlerarbeiten, gezeichnet von Zumpe.
- 35 Eine Landschaft in Sepia gezeichnet von Thüna.

- 36 Eine Figur mit schwarzer Kreide gezeichnet von Schramm jun.
- 37 Eine mythologische Vorstellung in Sepia gezeichnet von Kublack jun.
- 38 Ein Bücherschrank mit Schriftkasten, gezeichnet von Schmidt.
- 39 Obstfrüchte, von Schmidt gezeichnet.
- 40 Situationsplan von Schmidt, ebenf. gez.
- 41 Eine Figur in schwarzer Kreide gezeichnet von Fiedler.
- 42 Ein Mädchen nach Schönau gestoch. und
- 43 Ein Act nach der Natur, von Ischoch, Schüler des Prof. Schulze.
- 44 Ein Portrait in Del gemalt, von L. Georgi aus Schwarzenberg.
- 45 Die Austreibung aus dem Paradies, nach Albani in Del gemalt, von F. Reinholdt aus Gera.
- 46 Drey nächtliche Feuersbrünste in Del gemalt, eigene Composition, von Oldendorp.
- 47 Thomas Parc, geboren in Shropshire in England im Jahre 1482, gestorben 1635, in einem Alter von 153 Jahren, nach van Dyck copiert von Oldendorp.
- Scholaren des Zeichenmeisters
Lo Scani.
- 48 Zwey Acte nach der Natur und

- 49 Eine Zeichnung nach der Antike, von E. Walther.
- 50 Zwen Acte nach der Natur, von Karl Ettlinger.
- 51 Eine Zeichnung nach Casanova, Theseus und Antiope, von ebendemf.
- 52 Eine Zeichnung nach Anton Kern, wie ein Engel dem Joseph im Schlaf erscheint, von ebendemf.
- 53 Charon nach Gyps, von ebendemf.
- 54 Prometheus, eine Zeichnung nach Hutin, von J. Beyer aus Freyberg.
- 55 Eine Bacchantin nach Gyps, v. ebendemf.
- 56 Zwen groteske getuschte Zeichnungen, von A. Sommer aus Böhmen.
- 57 Eine getuschte Landschaft, eine Jagd vorstellend, von J. Pomrich aus Dresden.
- 58 Ein Blumenstück in Wasserfarben, von Demois. Philippine Kentsch aus Dresden.
- 59 Ein Blumenstück in Wasserfarben, von Demois. Jeannette Kentsch aus Dresden.
- 60 Ein Kopf nach Dominichino gezeichnet von R. May aus Dresden.
- 61 Eine getuschte Landschaft, von Otto sen. aus Dresden.
- 62 Eine Zeichnung nach einem Gemälde von einem unbekanntem Meister, von Otto jun. aus Dresden.

- 63 Zwei groteske getuschte Zeichnungen, von
H. Wilhelm aus Dresden.
- 64 Ein Kopf nach Hutin mit schwarzer Krei-
de, von A. Lischke aus Dresden.
- 65 Ein Kopf mit schwarzer Kreide, von Aug.
Meißner aus Dresden.
- 66 Eine Venus nach Prof. Schulze, in Sep-
pia, von F. Kühne.
- 67 Eine dergl. von ebendemsf.
- 68 Einige Miniaturgemälde in einem Rah-
men, von ebendemselben.
- 69 Ein Mondschein mit Wasserfarben, eine
Gegend aus dem Erzgebürge vorstellend,
von Hammer.
- 70 Eine Landsch. aus dem Liebethaler Brun-
de, mit Wasserfarben von Hammer.
- Schüler des Unterlehrers
Lindner.
- 71 Ein paar Ringer, mit Kreide gezeichnet,
von Krieger.
- 72 Ein paar halbe Figuren, ein paar Lie-
bende vorstellend, von ebendemsf.
- 73 Der Charon, eine Figur nach Gyps, von
ebendemselben.
- 74 Ein gesticktes Portrait, von ebend.
- 75 Eine Zeichnung von schwarzer und weißer
Kreide, halbe Figuren, welche einander
umarmen, von Tüchzer.

- 76 Ein Mädchen mit Tauben, von Mensch.
 77 Eins dergl. mit einer Vase, von ebendemf.
 78 Ein Apollotopf mit Kreide, von Müller.

Schüler des Professors
 Grassi.

- 79 Eine Gypsgruppe in Del gemalt.
 80 Der Genius des Ruhms, eine Zeichnung
 nach Hannibal Carrachi.
 81 Ein Modell nach der Natur gezeichnet von
 Höckner.
 82 Eine Gruppe Köpfe in Del nach Gyps,
 von M. Kersch.
 83 Die Findung Moses, eine Zeichnung nach
 Pouffin, von ebendemf.
 84 Isaac, eine Zeichnung nach A. del Sarto,
 von ebendemselben.

Schüler des Professors
 Schönau.

- 85 Ein Portrait des Hrn. und der Demois.
 Kühn, halbe Figuren, von Fischer.
 86 Ein Portrait des Finanz-Rechnungs-Se-
 cretaire Köhler, von ebendemf.
 87 Angelica und Medor, nach Tiarini, von
 ebendemselben.
 88 Ein Act nach der Natur, von ebendemf.
 89 Ein Familiengemälde nach der Natur,
 von Focke.

- 90 Zwen große Jagdstücke nach Wouvermann, von Focke.
- 91 Die Vertreibung Adam's und Eva durch einen Engel aus dem Paradies, nach Albano, von Olbrich.
- 92 Die Dpferung Simeons im Tempel, nach Dietrich, von ebend.
- 93 Ein Heylandskopf, nach Caracci, v. ebend.
- 94 Ein Portrait nach van Dyck, v. ebend.
- 95 Ein Portrait nach der Natur, v. ebend.
- 96 Zwen Acte nach der Natur, v. ebend.
- 97 Die Geburt Christi, nach Coreggio, von Baumann.
- 98 Zwen im A B C studirende Kinder, nach Vogel, von ebendemf.
- 99 Ein Nachtstück, die Zigeunerhöhle, nach Rubens, von ebendemf.
- 100 Ein arkadisches Schäferstück nach Dietrich, von ebendemf.
- 101 Das Portrait des Hrn. Kaufm. Baumann's, nach der Natur, von ebendemf.
- 102 Das Portrait der Mad. Baumann, nach dem Leben, von ebendemf.
- 103 Ein Act nach der Natur, von ebendemf.
- 104 Eine Antike nach Marmor, v. ebend.
- 105 Sein eigenes Portrait, ein Kniestück, nach der Natur, von Röchelbecker.

- 106 Ein Familienstück, von Basse.
- 107 Ein antiker Kopf des Marc Aurels in der Jugend, auf Bronzeart gemalt auf einem blauen Grund, nach Friedrich, von Mairtig.
- 108 Eine Heylandsfamilie, das schlafende Kind Jesu, nach Trevisano, v. A. Menschel.
- 109 Der verwundete Aeneas wird von seinem Arzte ins Leben gerufen, nach Carlo Lotti, von ebendemselben.
- 110 Joseph und Potiphar, nach Procaccini, von Held.
- 111 Die Zeichnung eines Amors, welcher sich in Rosenstacheln geritzt, aus Kleist's Gedichten, nach Schönau, von ebendemf.
- 112 Ein Gesellschaftsstück 2c. nach Vercolie, von Sippmann.
- 113 Ein Kopf des Jupiters, nach der Antike, von Wenzel.

Schüler des Professors

Schulze.

- 114 Ein Christuskopf, nach Guido Reni gezeichnet, von Arnold.
- 115 Die heilige Barbara, nach Raphael gezeichnet von ebendemf.

- 116 Eine Figur nach einer Zeichnung von Casanova, von Kluge.
- 117 Eine Bestalin nach einer Zeichnung von Klaf, von ebendemf.
- 118 Zwen Modelle in natürlicher Größe: ersteres ist der Gott Comus, und das andere die Göttin Harmonie, beyde in Gyps modellirt, von Ulrich.
- 119 Das Portrait des verstorbenen Bürgermeister C. W. Müller zu Leipzig, nach A. Gräff in Kupfer gestochen, v. Gottschick.
- 120 Ein weiblicher Kopf nach einem Gemälde vom Prof. Schönau, in Kupfer gestochen von J. L. Beyer, Schüler v. Stölzel.
- 121 Ein Frauentopf, gestochen v. Händler.
- 122 Eine Landschaft in Del gemalt nach Klaf, von A. Ketzsch.
- 123 Ein Kind mit einem Hündchen, nach der Natur, von S. Grönicher.
- 124 Eine Skizze, zwen eifersüchtige Raters vorstellend, von ebendemf.
- 125 Zwen Viehstücke, nach P. Potter, von ebendemselben.
- 126 Eins dergl. nach A. v. d. Velde, v. ebend.
- 127 Eine Landfch. nach Phil. Bouwermann, von ebendemf.
- 128 Eine akademische Figur nach Ketzsch

gezeichnet von Drachstedt, Scholar vom Prof. Schulze.

129 Ein Mädchen an einem Stickrahmen sitzend, ein zweytes besieht die verfertigte Arbeit, und ein junger Mann stimmt die Violine, von A. Hahn.

130 Ein Portrait nach der Natur, v. ebend.

131 Ein Act nach der Natur, von ebendems.

132 Weisheit und Wisbegierde, eine Zeichnung mit Sepia getuscht, nach Bartalozzi, von Nürnberger.

133 Ein Miniaturgemälde nach der Natur, von ebendems.

134 Ein Miniaturportrait von E. Weser.

135 Ein Act in schwarzer Kreide gezeichnet, von Züchzer, Schüler des Prof. Schubert.

136 Eine Zeichnung nach Ruissdael, colorirt von Rothe, Schüler von Bizani jun.

137 Eins dergl. colorirt von Hülse, Schüler von Bizani jun.

138 Ein Kopf mit Kreide nach Lucien, von Seipt, Schüler von Bizani jun.

139 Ein Mondschein in Sepia getuscht, von Kleinig.

140 Scene aus Wielands Oberon, nach einer Zeichnung von Krock in Rom.

141 Eine Zeichnung nach Molitor, von Lawrence.

- 142 Ein Fruchtstück in Del gemalt, nach Mignon, von J. F. Lommatsch.
- 143 Ein Portrait en Pastell, Prinzessin Theresia, von J. Meyer, Schüler v. Fechtelm.
- 144 Eins dergl. der Palatinus von Ungarn, von ebendemf.
- 145 Eins dergl. Erzherzog Carl, von ebend.

Meißner Zeichenschule.

- 164 Madonna, nach Raphael Sanzio, in Del gemalt von Mehner, Unterlehrer an der Zeichenschule.
- 147 Die Grablegung Christi, nach Dietrich, von ebendemselben.
148. 149 Zwen Blumenstücke, in Wasserfarben, von Arnholdt, Maler an der Porcell. Manufactur.

Schüler.

- 150 Die Anbethung der heil. drey Könige, in Wasserfarben gemalt, nach Dieterich, von Jacob.
- 151 Die Büste des Socrates, nach Gyps gezeichnet, von Schiebel jun.
- 152 Der Kopf eines Engels, nach Raphael Sanzio, von ebendemf.
- 153 Ein Fruchtstück, nach e. niederländ. Meister in Wasserfarben gemalt, von Kühne.

154. 155. 156 Drey Blumenstücken, nach Arnholdt, in Wasserfarben gemalt, von Weber.
- 157 Eine Landschaft in Wasserf. nach der Wagnerin, gemalt von Schmidt.
- 158 Eine dergl. kleinere, nach derselben, von ebendems.
- 159 Ein Federviehstück, nach Lindner, von Hottewitzsch.
- 160 Ein Viehstück, getuscht, nach van d. Velde, von Ferber.
- 161 Ein dergl. kleines, nach Klengel, v. dems.
- 162 Ein Federviehstück, in Wasserf. nach Lindner, von Geudtner.
- 163 Ein dergl. kleineres, nach Lindner, von ebendemselben.
- 164 Ein Blumenstück, in Wasserfarbe nach Arnholdt, von Starke.
- 165 Ein Fruchtstück, in Wasserf. nach J. D. de Heem, von Drasdo, einem Taubstummen.
- 166 Ein dergl. kleines, nach Weller, v. ebend.
- 167 Ein Viehstück, in Wasserf. nach H. Roos, von Raumann.
- 168 Eine Landschaft, getuscht, von Mägel.
- 169 Eine dergl. von Sickritz.
- 170 Eine getuschte Zeichnung, v. Böhlig.
- 171 Ein Fruchtstück, von Demois. Lüdicke.

Schüler von Zingg.

Nachfolgende Zeichnungen sind sämtlich
in Sepia getuscht.

- 172 Gegend von Schreckenstein in Böhmen,
ein Gewitter, von C. A. Richter.
- 173 Friedland in Böhmen, von ebend.
- 174 Gegend von Prießnitz nach Dresden zu,
im Mondschein, von ebend.
- 175 Ein großer Kupferstich, Ehrenberg und
Griepstein vorstellend.
- 176 Zwen academische Figuren mit schwar-
zer Kreide, von ebend.
- 177 Gegend von Carlsbad in Böhmen, nach
Zingg, von C. Laubert.
- 178 Scharfenstein, nach Zingg, von ebend.
- 179 Sachsenburg, nach C. A. Richter, von
ebendemselben.
- 180 Eine waldigte Gegend, nach der Natur,
von L. E. Richter.
- 181 Eine Landsch. mit Vieh, nach Dietrich,
von ebendemf.
- 182 Ein Wasserfall, nach Kuisdael, v. ebd.
- 183 Gegend und Bestung Hohentwiel, von
F. Lauber.
- 184 Ruinen von Dohna, mit der Kirche und
einem Theile der Stadt, beyde nach Zingg,
von ebendemf.

- 185 Rudelsburg bei Rösen, nach Zingg, von
J. C. Müller.
- 186 Geiersberg in Böhmen, nach Zingg,
von ebendemf.
- 187 Eine Landschaft mit Vieh, nach Diet-
rich, von J. M. Richter.
- 188 Friedland in Böhmen, nach C. A. Rich-
ter, von ebendemf.
-

III^{tes} Zimmer.

- 189 Die Christnacht, nach Dietrich, v. Holzmann.
- 190 Ein paar Köpfe, nach der Natur von ebendemselben.
- 191 Ein Blumenstück von Dem. L. Richter.
- 192 Drey große Duodlibets auf Papier mit Wasserfarben gemalt, vom Kaufm. Seyffart.
- 193 Ein Mädchen in einem weißen Atlaskleide, auf dem Claviere spielend, nach Metscher, von Lindner aus Dresden.
- 194 Eine Köchin, welche einen Hasen kauft, nach Mezu, von ebendemselben.
- 195 Eine holländische Fischhändlerin, von ebendemselben.
- 196 Eine Gruppe von Thon, Psyche, wie sie zu den Hirten kommt, von F. Weger aus Franken.
- 197 Ein großes Rosenbouquet, von Mad. Kramer aus Dresden.
- 198 Magdalena nach Pompejo Batoni, von J. Mähler aus Coblenz.
- 199 Ein Portrait nach der Natur, v. ebend.
- 200 Eine Copie der heiligen Familie, nach

Procaccini, in Pastell, von F. Wagner.

201 Zwen Frauenzimmer = Bildnisse, nach der Natur, in Pastell, von ebendems.

202 Zwen Landschaften in Del gemalt, wovon die eine eine Abendbeleuchtung vorstellt; beyde nach der Natur aus dem großen Garten, von Demois. Freystein.

203 Ein Gefäß, Blumen enthaltend, von Mad. Limberg.

204 Die heil. Catharina, nach Domenichino, Copie en Miniatur. von Joseph Raabe aus Breslau.

205 Das Portrait des Inspector Matthäi, nach der Natur en Miniatur. von ebendems.

206 Das Portrait der Demois. Puchner, nach der Natur en Miniatur. von ebend.

207 Ein Studiumsblatt, gestochen nach H. Golzius, einen Bacchus vorstellend, von Frenzel, Schüler von Darnstedt.

208 Eine Landschaft nach dem Prof. Klenzel gestochen, die Gegend von Priesnitz vorstellend, von ebendems.

209 Ein Amor in ganzer Figur, an ein Postament gestützt, seine Pfeile schärfend; dessen oberer Theil ist nach Raphael Mengs, in Del gemalt, von Börner.

- 210 Das Wiener Chocoladen-Mädchen, in
Pastell, nach Liodar, von Hörner.
- 211 Das Portrait Raphael Mengs, eine
Copie in Pastell, von ebendemf.
- 212 Madonna, nach Carlo Maratto, von
ebendemf.
- 213 Zwen Landschaften, nach Ruisdael, von
Phil. Veith.
- 214 Ein gemaltes Blumenbouquet, v. Friez
berika Henschke.
- 215 Eine Copie nach Ruisdael, von Faber.
- 216 Ein Portrait nach der Natur, von
ebendemf.
- 217 Zusammengestellte Portraits nach der
Natur, von ebendemf.
- 218 Ein Portrait nach der Natur, von G.
Eiffe.
- 219 Eine Landschaft in Wasserfarben, von
Demois. Angiolini.
- 220 Ein Christuskind, gestoch. v. Bögehold.

Scholaren der Baukunst.

- 221 Ein fürstliches Wohngebäude zu einem
englischen Garten mit Nebenflügeln, im
Grundriß und Façade, von Donat.
- 222 Ein Gartenpavillon, in Gestalt eines
runden Tempels, im Grund und Aufsriß,
von Koch.

- 223 Ein großes Jagdhaus mit vielen Wohnzimmern, im Grundriß und Façade, von Fischer.
- 224 Ein großes Gartenwohngebäude, mit übereinander gestellten dorischen und römischen Säulen, im Grundriß und Façade, von Carius.
- 225 Ein fürstliches Jagdhaus, in dorischer Ordnung, nebst dabey befindlichen Nebengebäuden, im Grundriß und Façade von Blasemann.
- 226 Ein herrschaftliches Gartengebäude, mit jonischen Säulen, daran toskanische Säulengänge die Nebengebäude verbinden, im Grund- und Aufriß, von Standfuß.
- 227 Ein herrschaftl. Landwohngebäude mit toskanischen Säulen, im Grund- und Aufriß, von Gvidow.
- 228 Eine Handzeichnung, eine Opferung vorstellend, von ebendemselben.
- 229 Ein kleines Gartenwohngebäude mit dorischen Säulen, daran kleine Nebengebäude anschließen, im Grund- und Aufriß, von Schaaerschuch.
- 230 Ein herrschaftl. Wohngebäude zu einem Rittergute, mit toskanischen Säulen und anstoßendem kleinen Nebengebäude, im Grund und Façade, von Aſter.

- 231 Ein großes Wohngebäude auf dem Lande, mit toskanischen Säulen, im Grund- und Aufriß, von Gasch.
- 232 Eine Sternwarte, im Grund- und Aufriß, von Paßler.
- 233 Ein Gartenpavillon, im antiken Geschmack, im Grund- u. Aufriß, v. Richter.
- 234 Eine perspectivische Zeichnung von einem Stadtthore im antiken Geschmack, mit daneben befindlicher Wachtstube und des Einnehmers Wohnung, von Wagner.
- 235 Ein herrschaftl. Wohngebäude auf dem Lande, mit toskan. Säulen, im Grundriß und Façade, von Arnhold.
- 236 Eine Landschaft in Sepia getuscht, nach Klafß, von Joseph Sonntag, Schüler bey Klafß.
- 237 Eine dergl. in Wasserfarben gemalt, nach Wagner, von ebendems.
- 238 Ein Portrait nach der Natur, v. ebend.
- 239 Ein Miniaturgemälde nach einer Copie nach Rotari, von Robby, Dill.
- 240 Zwen Köpfe in Sepia getuscht, von dem Lieut. Charpentier.

Zeichenschule zu Leipzig.

- 241 Zwen Portraits in Pastell, von Caffé.
 242 Ein Amor nach Mengs, v. Gläser.
 243 Eine Zeichnung nach Hannibal Caracci,
 von Junge.
 244 Ein Act von Schmiedecke.
 245 Eine Landschaft von Griesmann.
 246 Ein Act von Mulert.
 247 Eine Landschaft von Wiese.
 248 Ein Act von Gläser.
 249 Eine Landschaft in Kupfer gestochen
 von Wagner.
 250 Eine Zeichnung in schwarzer Kreide von
 Brückner.
 251 Eine gestickte Landesch. v. Almal. Eckoldt.
 252 Ein Act von Schnorr.
 253 Ein Kupferst. nach Schnorr, v. Böhm.
 254 Einer dergl. nach dems. von Schmidt.
 255 Einer dergl. nach dems. von ebend.
 256 Einer dergl. nach Deser, von Geysler.
 257 Einer dergl. nach Schmidt, von Brück-
 ner 2.
 258 Einer dergl. nach Riniger, v. Böhm.
 259 Eine Zeichnung in schwarzer Kreide, von
 Köller.
 260 Ein Rahmen mit Kupferstichen, von
 Grünler.

- 261 Ein Viehstück in Kreide, nach Berg-
hem, von Böttcher.
- 262 Eine Zeichnung in Kreide, v. Frickner.
- 263 Eine dergl. von Kressschmann.
- 264 Eine Landsch. in Wasserf. von Lindner.
- 265 Zwen Zeichnungen in Kreide, von Buff
und Uhle.
- 266 Ein Capital, getuscht von Eckert.
- 267 Eine gestickte Lar. schaft, von Könnertz.
- 268 Ein getuschter Altar, von Köhler.
- 269 Eine Zeichnung von Fricke.
- 270 Eine Vase, getuscht von Köhler.
- 271 Ein Act, von Bianchi.
- 272 Eine Zeichnung, von Wagner.
- 273 Eine Landschaft von Theochar.
- 274 Eine Zeichnung in Kreide, von Martin.
- 275 Ein Landschaft von Malerus.
- 276 Eine dergl. von Pohl.
- 277 Eine getuschte Vase, von Hoffmann.
- 278 Ein Basrelief, getuscht von Eckert.
- 279 Ein architect. Stück, von Petutschnigk.
- 280 Ein Gebäude von Mulert.
- 281 Eins dergl. von Hülse.
-

IVtes Zimmer.

- 282 Ein Portrait in Pastell, von dem Unterlehrer Lindner.
- 283 Das Portrait eines dreijährigen Kindes, in Wachs pouffirt, Kniestück, von dem Medailleur Barend.
- 284 Eine Venus mit dem Amor, nach Pellucio, von Nachitzall.
- 285 Ein Portrait nach der Natur, v. ebend.
- 286 Eine von Bergen umgebene Landschaft in Del, von Thiele.
- 287 Eine Landschaft, eine Partie aus dem großen Garten vorstellend, von ebendems.
- 288 Eine in Sepia getuschte Zeichnung, nach dem Originalgemälde von Dietrich, Theus und Venus, von der Fräul. aus dem Winckel.
- 289 Ein todtgeschossenes Reh an einer Felsenwand, nebst ein paar Rebhünern und einem Gimpel. Hinter der Wand sieht man einen Jäger mit seinem Hund, vom Lieutn. v. Waldorf.
- 290 Ein Cavallerie-Officier spricht mit dem Wirth in einem Hofe über Vorspannpferde. Mehrere männliche und weibliche Figuren erblickt man dabey in verschiedenen Handlungen, von ebendems.

- 291 Ein Gemählde in Del, die Musik vorstellend, von Gareis.
- 292 Die untergehende Sonne, eine Landsch. mit Vieh, von Berclappen aus Antwerpen.
- 293 Eine Mutter von ihren Kindern umgeben, von ebendemf.
- 294 Eine Landschaft: zwey Cavaliers, wovon der eine sich mit einer Dame unterhält, der andere Almosen austheilt, von ebendemf.
- 295 Eine Landschaft nach der Natur, von Plauen aufgenommen, ein Ungewitter, von ebendemf.
- 296 Ein Mondschein, die Ansicht der Dresdner Brücke, von ebendemf.
- 297 Zwey Portraits, von Maria Alberti.
- 298 Ein Bild, von ebenders.
- 299 Ein Kniestück nach der Natur, von Kästner.
- 300 Eine Landsch. in Del, Idylle von Gesner, von C. A. Günther.
- 301 Zwey Viehstücken nach Berghem, von Stamm.
- 302 Eine Mondschein-Landschaft, nach van der Meer, von ebendemf.
- 303 Eine kleine Landschaft, nach Ruysdael, von ebendemf.

304. Ein Portrait nach der Natur, u. die heil.
Katharina nach Domenichino, von Dora
Stock.
- 305 Eine Madonna nach Titian, v. ebenders.
- 306 Joseph, nach Ferd. Poll, v. ebenders.
- 307 Europa auf dem Stiere, von Zettel-
bach jun. in Stein geschnitten.
- 308 Ein Kopf der Medusa, von ebendemis.
- 309 Ein Prospect von Loschewitz an der El-
be, nach der Natur gezeichnet und colorirt
von Laurin.
- 310 Der Montblanc, eine colorirte Zeich-
nung nach Carl Laac, von Bizani jun.
- 311 Eine große Landschaft, Aufbruch am
Morgen, auf der Reise nach Egypten;
in Del gemalt von Mechau.
- 312 Eine dergl. en Gauche gemalt: der Hirt
Faustulus bringt den gefundenen Remus
und Romulus seiner Familie; von eben-
demselben.
-

Vtes Zimmer.

Professor Schönau.

313 Ulysses und Andromache, ein Kampf zwischen Liebe und Grausamkeit. Als Troja übergegangen war, weissagte der Priester Calchas den Griechen, daß, wenn Astianax, der Sohn Hector's, am Leben bliebe, er Troja wieder aufbauen, und das zugefügte Unrecht an den Griechen rächen würde. Andromache verbarg ihren Sohn sorgfältigst in die Grabmäler, allein Ulysses entdeckte ihn, zog ihn heraus, und nahm Mutter und Sohn in seine Gewalt. Virgil. III. v. 498.

Drey Familien = Scenen.

- 314 Die Freude und Bewunderung über die Geburt eines Sohnes.
 315 Der lehrbegierige Knabe, schon dem Doctorhute geweiht.
 316 Eine Zeichnung nach Titian, v. Stölzel, Mitglied der Akademie.
 317 Acht Kupfer nach Schönau, v. ebend.
 318 Ein Frauenkopf nach der Natur gezeichnet von ebendems.

Professor Klengel.

- 319 Eine große Landschaft in italienischem Geschmack, in der Abendbeleuchtung, mit Vieh, und Apollo als Hirten.
 320 Eine dergl. vom Mond beleuchtet, beyde eigene Composition.
 321 Eine kleine Landschaft im Mondschein.
 322 Ein Gemälde in Del, Psyche u. Amor, von Vogel.

323 Ein allegorisches Bild auf den Frieden, von Dem. Friedrich.

Zwey weiße Läubchen nisten in einem umgestürzten Helme, welcher mit vielen Blumen verschiedener Art umwunden ist, und die Beziehung auf Erquickung des Lebens haben. Neben diesen ist ein Rauchfaß mit aufsteigendem Dufte, als Bild der Dankbarkeit und der Anbetung. Im Vordergrund liegt mit seinen Früchten ein großer Olivenzweig mit Kornähren umschlungen, mit einem himmelblauen Bande geknüpft, als das Bild der Beständigkeit, mit der in Gold gestickten Aufschrift: Pax universalis.

324 Der verwundete Philoctet auf Lemnos; Ulysses und Neoptolem suchen ihn zu bewegen, mit den Pfeilen des Hercules vor Troja zu ziehen; — in Del von Riviere, Mitgl. der Kunstakademie zu Petersburg.

Bier nach der Natur gefertigte Zeichnungen, als:

325 Horuskratsche an der Elbe, in Böhmen.

326 Der Kirchhof auf dem Dvbin.

327 Der Hasenberg in Böhmen.

328 Gegend von Skalka und Roschtial in Böhmen.

Alle mit Sepia gezeichnet von Zingg, Mitglied der Akademie.

Professor Sendelmann.

329 Eine Venus nach Guido.

330 Eine Sibylle aus der Gallerie des Capitols, nach Guercino.

331 Die Sibille aus der Gallerie Borghese,
nach Domenichino.

Professor Grassi.

332 Ein Altargemälde in Del gemalt, die
Gottheit vorstellend.

Professor Hölzer.

333 Ein Gartenwohngebäude mit römischen
und dorischen Säulen, im Grundriß und
Façade.

334 Eine Landschaft, der Morgen, die Sonne
hinter einer Ruine stehend, von Klaf,
Mitglied der Akademie.

Professor Tischbein in Leipzig.

335 Ein großes Delgemälde, die Pandora
vorstellend.

336 Zwen Portraits in Del.

N a c h t r a g.

Das Portr. des Herz. v. Holstein-Beck, von Bause.
Ein Aezdruck von Brückner.

Ein allegorisch Blatt zu den vier Jahreszeiten von
Hand, von Böhm.

Eine Zeichnung auf blau Papier mit Kreide, von
Brückner, die Kirchenlehre aus d. Schule v. Athen.

Eine Zeichnung von Junge, die Flucht nach Egn-
pten, nach Hann. Caracci.

Eine gestickte Landschaft, von Demois. Eckoldt.

Ein Kupfer, Siana, von Schmidt.

Eins dergl. von Böhme.

Arthur, von Schmidt. Anson, von Schmidt.

Ein kleines Blättchen, eine Mutter mit dem Kinde,
von Schmidt.

Eine Landschaft von Griesmann.

- Ein Blatt nach Prof. Deser, von Genser.
 12 Blättchen von Grünler, in einem Rahmen.
 Der Abschied des Müllers, von Wagner.
 Ein Act, gezeichnet von L. Schnorr.
 Einer dergl. von A. Schmledcke.
 Einer dergl. von C. Kulert.
 Die Flora, von Köller.
 Ein Kopf von Friedr. Hoffman.
 Eine Zeichnung von Martin.
 Zwey dergl. von C. Krick.
 Eine dergl. von G. Wagner.
 Eine dergl. von C. Pohl.
 Eine dergl. von Kresschmann.
 Eine Landschaft von Biese.
 Eine dergl. von C. Endner.
 Eine gestickte Landschaft von A. Löhe.
 Eine dergl. von S. Kennerik.
 Eine kleine Landschaft von D. Theohar.
 Eine dergl. von Mollerus aus Isalohn.
 Zwey Zeichnungen von 2 Taubstummen, Uhle und
 Dr. ff. in einem Rahm.
 Eine Zeichnung von L. Böttcher.

-
- Ansicht eines jonischen Antiken-Capitals, von Eckart
 aus Leipzig.
 Ansicht, oder Fragment eines antiken Gebäudes, mit
 Basrelief von Figuren, von dems.
 Ansicht eines öffentl. Gebäudes.
 Ein Gartensaal mit Cabinets, von Mückler.
 Eine antike Base mit Basreliefs, von Köhler dem
 ältern aus Leipzig.
 Ein antiker Altar, von Köhler dem jüngern.
 Ein Fenster mit jonischen Säulen, nach Palladio,
 von Betutschnik aus Leipzig.
 Eine Base mit Blumenbehängen, von Hoffmann.

-
- Die Gruppe des Laocöons, in Thon copirt vom Insp.
 Matthäi.
 Semira und Semir, ein Gemälde aus Gensers
 Idyllen, eigene Erfindung v. F. Matthäi in Wien.
 Bacchus, von Medicis copirt nach dem Chursf. Mengs-
 fischen Originalabguß, von E. Matthäi.

80

55

1987

Datum der Entleihung bitte hier

17. Feb. 1992

~~VERLEIHT~~

14. Sep. 1992

06. Feb. 1993

10. Mai 1997

14. März 2000

SACHSISCHE LANDESBIBLIOTHEK



2 0196356

